

Alder + Eisenhut AG



*Transparenz in der
Fertigung hält Kosten tief*

Das Hauptgeschäft des Unternehmens Alder+Eisenhut (A+E), dem größten Turngerätehersteller in der Schweiz, besteht heute aus den drei Bereichen Anlagebau, Produktversand und Unterhalt. Diese Geschäftsbereiche hatte A+E in einer selbst entwickelten Basic-Lösung bereits unter einem IT-Dach vereint. Wartung und Weiterentwicklung dieser Lösung erwiesen sich jedoch als zu teuer. Die Evaluation der neuen Lösung führte Geschäftsführer Robin Alder ganz analytisch durch – und entschied sich aufgrund der überzeugenden Resultate für PSIpenta.

Abgesehen vom Ende der Lebensdauer der selbst entwickelten Basic-Lösung bot diese Software keine Funktionen für die Disposition oder für Fertigungsaufträge. Darüber hinaus war die IT komplett ausgelagert, einschliesslich der Buchhaltung. Diese Funktionalität wollte Robin Alder wieder im Haus haben. Zur Evaluation arbeitete er mit den beiden Fachhochschulen aus Basel zusammen und nutzte

deren Kompetenz-Datenbank. Eine wichtige Anforderung an die ausgewählte Lösung war, die drei Geschäftsbereiche wieder zu integrieren.

A+E führte bereits 1997 die PSILösung ein. Gegenüber einer vergleichbaren SAP-Lösung sieht Robin Alder eine wesentlich kürzere Einführungszeit: «Wir sind innerhalb von drei Monaten gestartet», sagt Alder. Dass dabei nicht alles glatt ging, stört ihn nicht mehr: «Wir haben am Anfang sehr lange auf den Belegdruck warten müssen.» Das ist heute längst Geschichte. Das Hauptziel ist erreicht worden: Alle drei Geschäftsbereiche sind integriert. Obwohl Alder von der PSILösung insge-

*Alle Geschäftsbereiche
integriert*

Branche: Anlagenbau

Mitarbeiter: 110

User: 57

Werke: 2

Version: 7

Kunde seit: 1997

Fertigungstyp: Auftragsfertigung

Produktionsprogramm:

Herstellung und Vertrieb von Sportgeräten

samt überzeugt ist, programmiert A+E Einzelmodule doch noch selbst. «Wir haben zum Beispiel das Dienstleistungsmodul nicht eingeführt und realisieren auch andere Detaillösungen auf Basis von Access selbst», sagt Alder. Diese «Rand»-Lösungen kommunizieren mit der PSI-Datenbank, so dass Inseln vermieden werden.

Besondere Freude hat Alder an den Erfolgen in der Fertigung. «Wir haben etwa 25 Leute in der Fertigung», beschreibt Alder die aktuelle Situation, «und sind damit eigentlich ein Handwerksbetrieb.» Eine so potente Lösung wie PSIPenta sei in einer derartigen Umgebung eher ungewöhnlich, aber «wir haben hier die professionelle industrielle Sichtweise», erklärt Alder. Das hat letztlich den Erfolg gebracht: Die Produktivität ist merklich gestiegen, so dass Überlegungen, die Fertigung in andere Länder auszulagern, längst der Vergangenheit angehören. Ein Auftragsprung von 25 Prozent bei den Neuausrüstungen wickelte A+E dank der leistungsstarken Fertigungsplanung und -steuerung mit dem vorhandenen Personal ab. «Das hätten wir ohne ERP-System nie geschafft», ist sich Alder sicher.

Die Leistung des PSI-Systems sei, dass jederzeit die volle Transparenz herrscht. Die Konsequenzen der Verschiebung eines Auftrages sind klar erkennbar, so dass innerhalb kürzester Zeit umdisponiert werden kann. «Alle Informationen, um letztlich ja weitreichende Fertigungsentscheidungen treffen zu können, sind jederzeit vorhanden», beschreibt Alder seine ERP-Lösung. Deutliche Verbesse-

rungen registriert A+E auch in der Material- und Lagerwirtschaft. Die Lagerhaltung konnte auf ein Drittel reduziert werden, der Einkauf findet jetzt zeitgerechter statt. «Ausserdem ist jetzt die gesamte Historie eines Vorganges im Zugriff. Das ist sehr hilfreich.»

ALDER + EISENHUT ist längst nicht mehr nur Produzent und Anbieter von traditionellen Sportgeräten wie Barren, Reck oder Turmmatten. In über 110 Jahren Firmengeschichte hat sich ALDER + EISENHUT laufend den veränderten Markt-Bedürfnissen angepasst. Das umfassende Sortiment an Sportartikeln und -geräten entspricht immer den aktuellen Trends und neuen Sportarten.

Für den Geschäftsbereich «Direktverkauf» hat PSI in enger Zusammenarbeit mit A+E eine Schnellerfassung programmiert. Wenn heute ein Kunde bei A+E anruft, um eine Bestellung aufzugeben, wird dies jetzt in Echtzeit verarbeitet. Der Kunde erhält sofort die Auskunft, ob das Produkt am Lager ist und die Lieferung kann unmittelbar ausgelöst werden. «Diese schnelle und zuverlässige Bedienung führt langfristig zu einer noch engeren Kundenbindung», ist Robin Alder überzeugt.

PSI AG

Glatt Tower
Postfach
8301 Glatt Zentrum
Schweiz
Telefon: +41 44 83219-19
Telefax: +41 44 83219-20
www.psiag.ch
office@psiag.ch

PSI 